

## paragon bestätigt Halbjahreszahlen

- Umsatzerlöse im ersten Halbjahr entsprechen mit 75,4 Mio. Euro (Vorjahreszeitraum: 86,4 Mio. Euro) den Erwartungen der Gesellschaft
- Aktuelle Umsatzentwicklung reflektiert den Verkauf des Starterbatteriegeschäfts im Herbst 2023 und die nur langsame Erholung des Abrufverhaltens der Kunden
- EBITDA (fortgeführte Geschäftsbereiche) von 8,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum durch diverse Optimierungsmaßnahmen auf 8,5 Mio. Euro verbessert – EBITDA-Quote nunmehr bei 11,3% (Vorjahreszeitraum: 9,3%)
- Ergebnis nach Zinsen und Steuern deutlich verbessert von -5,6 Mio. Euro in H1/2023 auf -1,0 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2024 – leicht positives Ergebnis auf Gesamtjahresbasis erwartet
- Geschäftsleitung geht von einer moderaten Belebung der Automobilkonjunktur im 2. Halbjahr aus.

**Delbrück, 21. August 2024** – paragon GmbH & Co. KGaA [ISIN DE0005558696] hat heute den Zwischenbericht zum 30. Juni 2024 veröffentlicht und darin die bereits im Juli kommunizierten vorläufigen Halbjahreszahlen im vollen Umfang bestätigt.

paragon erzielte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2024 Umsatzerlöse in Höhe EUR 75,4 Mio. (Vorjahr EUR 86,4 Mio.). Die Reduktion der Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum war von der Geschäftsleitung – wie bereits berichtet - erwartet und ist i.W. durch den Verkauf des Starterbatteriegeschäfts im Herbst 2023 und die nur langsame Erholung des Abrufverhaltens der Kunden begründet.

Die Steigerung der Profitabilität ist neben der Umsatzentwicklung die wichtigste Zielgröße für paragon. Hier erzielte paragon im ersten Halbjahr 2024 weitere Fortschritte. So konnte das EBITDA in den fortgeführten Geschäftsbereichen – trotz reduzierter Umsatzerlöse - von 8,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 8,5 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2024 erhöht werden. Damit ist die EBITDA-Quote von 9,3% im ersten Halbjahr 2023 auf 11,3% im ersten Halbjahr 2024 gestiegen.

Aufgrund der deutlich reduzierten Verschuldung und des Wegfalls der einmaligen Kosten der Zwischenfinanzierung aus dem ersten Halbjahr 2023 sanken auch die Finanzierungsaufwendungen von 7,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum deutlich auf 3,2 Mio. Euro im Berichtszeitraum. Dies führt dazu, dass sich das Ergebnis nach Zinsen und Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen auf -1,0 Mio. Euro nach -5,6 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum verbessert hat.

Der Konzernzwischenbericht der Gesellschaft zum 30. Juni 2024 steht unter <https://ir.paragon.ag/> zum Download bereit.

#### **Über die paragon GmbH & Co. KGaA**

Die im Regulierten Markt (Prime Standard) der Deutsche Börse AG in Frankfurt a.M. notierte paragon GmbH & Co. KGaA (ISIN DE0005558696) entwickelt, produziert und vertreibt zukunftsweisende Lösungen im Bereich der Automobilelektronik, Karosserie-Kinematik und Elektromobilität. Zum Portfolio des marktführenden Direktlieferanten der Automobilindustrie zählen im Segment Elektronik innovatives Luftgütmanagement, moderne Anzeige-Systeme sowie akustische High-End-Systeme. Im Segment Mechanik entwickelt und produziert paragon aktive mobile Aerodynamiksysteme. Im schnell wachsenden automobilen Markt für Batteriesysteme liefert paragon mit dem Geschäftsbereich Power Batteriemangement-Systeme und Antriebsbatterien.

Neben dem Unternehmenssitz in Delbrück (Nordrhein-Westfalen) unterhält die paragon GmbH & Co. KGaA bzw. deren Tochtergesellschaften Standorte in Suhl (Thüringen), Landsberg am Lech und Nürnberg (Bayern), St. Georgen (Baden-Württemberg), Limbach (Saarland) sowie in Kunshan (China), Detroit (USA), Bengaluru (Indien) und Oroslavje (Kroatien).

Mehr Informationen zu paragon finden Sie unter [www.paragon.ag](http://www.paragon.ag).

#### **Ansprechpartner Kapitalmarkt & Presse**

##### **paragon GmbH & Co. KGaA**

Dr. Martin Esser  
Bösendamm 11  
D-33129 Delbrück  
Phone: +49 (0) 52 50 - 97 62-200  
Fax: +49 (0) 52 50 - 97 62-102  
E-Mail: [investor@paragon.ag](mailto:investor@paragon.ag)